



Johannis Bote

63. Jahrgang
März 2017

Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde
St. Johannis und St. Marien Dessau

Monatsspruch für den Monat März (3. Buch Mose 19,32)

„Vor einem grauen Haar sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der HERR.“

„Von der Heiligung des Lebens“ steht über dem 19. Kapitel im 3. Buch Mose in der neuen Ausgabe 2017. Gott spricht mit Mose und beauftragt ihn, mit der Gemeinde über ein Leben vor Gott zu sprechen. Wir finden dort die bekannten Aufforderungen, wie wir sie aus den zehn Geboten kennen: über die Elternliebe, die Feiertagsheiligung, über Lügen und Stehlen und die Gottesfurcht. Wenn Sie selber mal drin lesen, werden Sie ganz konkrete Gedanken über den Umgang mit Saat und Ernte finden, über das Verhältnis zu Menschen mit Behinderungen, über Gerechtigkeit und Vorurteile. Ganz viel Wichtiges können wir daraus schöpfen; und natürlich finden wir auch Speise- und Lebensregeln, die uns fremd anmuten. Abschließend lesen wir die Worte über das Alter aus unserem Monatsspruch für den März. Gott bestätigt dem Alter eine besondere Würde und Aufmerksamkeit. Er schätzt damit die Lebensleistung aber auch die zunehmenden Gebrechen. Er sieht die Schwäche und hebt die Schwachen in unsere besondere Obhut. Das ist wohl weise. Und dann folgt noch ein wichtiger Gedanke, der uns alle auch aktuell beschäftigt, nicht allein in Dessau oder Deutschland, sondern insbesondere in Europa. Und die Aussage Gottes ist klar. *„Wenn ein Fremdling bei euch wohnt in eurem Lande, den sollt ihr nicht bedrücken. Er soll bei euch wohnen wie ein Einheimischer unter euch, du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Ägyptenland. Ich bin der HERR, euer Gott.“* Wie schwer es uns oft fällt, mit Ungewohntem, Fremden oder auch Schwachgewordenen umzugehen, wissen wir selbst. Das Leben soll flutschen und möglichst einfach sein. Gesellschaftlich sehen wir auch, wie unterschiedlich sich Menschen zeigen in diesen Themen. Mir selbst war ein Argument ganz erfrischend neu: Die Liebe zum fremden Nächsten ist eine Frage der Selbstachtung – wie mich selbst – heißt es. Ungewöhnlich. Schauen wir, was wir über uns selbst erfahren vor Gottes Angesicht!

Es grüßt Sie in die Passionszeit Ihre Pastorin Geertje Perlberg

Gottesdienste für die St. Johanniskirche

03. März, Freitag, 14.30 Uhr – Weltgebetstag der Frauen – Winterkirche

Liturgie von den Philippinen – Scholz, Perlberg, Zimmermann

05. März, Invokavit, 10 Uhr s.u. - K

Familiengottesdienst zum Weltgebetstag – Pastorin Perlberg + Team

Kollekte: Weltgebetstagsprojekt und Eigene Gemeinde

06. März, Montag, 9.45 + 10.30 Uhr

Gottesdienst im Avendiseniorenheim und im Bosepalais

07. März, Dienstag um 21 Uhr in der Pauluskirche

Gedenkgottesdienst anlässlich der Zerstörung Dessaus 1945

ab 21.48 Uhr Glockengeläut der Dessauer Innenstadtkirchen

12. März, Reminiszere, 10 Uhr

Abendmahlsgottesdienst – Pastorin Perlberg

Kollekte: Hoffnung für Osteuropa + Eigene Gemeinde

13. März, Montag, 10 Uhr

Gottesdienst in der Seniorenresidenz K&S

16. März; Donnerstag, 16 Uhr

Andacht in der Seniorenresidenz an der Mulde

19. März, Okuli, 10 Uhr

Predigtgottesdienst – Pastorin Perlberg

Kollekte: Europäischer Stationenweg Reformationsjubiläum Bernburg + Eigene Gemeinde

26. März, Lätare, 10 Uhr (Sommerzeit! – 1 h früher)

Predigtgottesdienst – Pastorin Perlberg

Kollekte: Eigene Gemeinde

27. März, Montag, 9.45 + 10.30 Uhr

Gottesdienst im Avendiseniorenheim und im Bosepalais

02. April, Judika, 10 Uhr

Abendmahlsgottesdienst - Pastorin Perlberg

Kollekte: Eigene Gemeinde

Gemeindeguppen

Gemeindekirchenrat und Beirat:	Montag, 06.03. um 19.00 Uhr
Chor:	mittwochs, 19.00 Uhr ab März in Petrus
Besuchsdienstkreis:	Dienstag, 28.03., gegen 16.30 Uhr Kirche
7-Wochen-ohne seit 28.02.:	dienstags bis Ostern, 8.30 Uhr mit Frühstück
Seniorenkreis:	Freitag, 03.03. und 17.03. um 14.30 Uhr
Offene-Kirche-Starttreffen:	Montag, 20.03.17 um 15 Uhr im Pfarrhaus
Christenrat:	Donnerstag, 09.03. um 19 Uhr in Peter und Paul
Kreissynode:	Montag, 20.03. um 18 Uhr auf Einladung
Quartierstreffen:	Montag, 27.03. um 20 Uhr nach Vereinbarung
Parochialverband:	Donnerstag, 30.03. um 19 Uhr Petrusgemeinde

Zum Geburtstag gratulieren wir unseren Gemeindegliedern, die im März 20, 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahre und älter werden (soweit uns bekannt)

02.03.; Elfriede Franke – 93 Jahre

02.03.; Alfred Weißollek – 86 Jahre

02.03.; Dr. Herbert Bode – 81 Jahre

02.03.; Alexandra Abramek – 20 Jahre

04.03.; Christine Otto – 75 Jahre

08.03.; Irma Scherzer – 93 Jahre

09.03.; Heidemarie Poleschner – 75 Jahre

13.03.; Gerhard Klip – 97 Jahre

19.03.; Ingeborg Hewelt – 84 Jahre

21.03.; Jutta Braune – 87 Jahre

22.03.; Elfriede Berger – 82 Jahre

23.03.; Ursula Holze – 82 Jahre

24.03.; Ilse Engel – 81 Jahre

29.03.; Charlotte Senfftleben – 98 Jahre

31.03.; Hartwig Schreiber – 81 Jahre

„Lobet den HERRN! Denn unsern Gott loben, das ist ein köstlich Ding.“

Psalm 147,1

St. Johannis und Interessantes aus der Region – aktuell

Weltgebetstagsfeiern 2017 am 3. und 5. März von den Philippinen

Im Februar ausführlich eingeladen, erinnere ich noch mal an die Weltgebetstagsfeiern: am Freitag, dem **3. März: Um 14.30 Uhr** treffen wir uns in der Winterkirche St. Johannis. Der Familiengottesdienst wird dann am Sonntag,

dem **5. März 2017 um 10.00 Uhr** sein in unserer Johanniskirche sein – mit Büfett und Begegnung. Herzliche Einladung!

Am Samstag, dem **4. März um 10 Uhr** wollen wir dafür die Kirche einrichten – wer helfen möchte, kann gern kommen.

Gedenken an die Zerstörung Dessaus am 7. März 1945 + Menschenkette

Am **7. März um 21 Uhr** wird es wieder einen **Gedenkgottesdienst in der Pauluskirche** geben in Erinnerung an die Zerstörung Dessaus vor nunmehr 72 Jahren. Der Gottesdienst schließt mit dem Glockengeläut der Dessauer Kirchen um 21.48 Uhr. Am folgenden **Samstag, dem 11. März**, heißt es in Dessau-Roßlau wieder „bunt statt braun“, weil Neonazis erneut den Ge-

denktag an die Bombardierung unserer Stadt missbrauchen wollen.

Es werden an den Kirchen und Gedenkortern **MAHNWACHEN** eingerichtet **z.B. Johanniskirche**, die später als Sammelpunkte für die **MENSCHENKETTE** dienen, die **mit dem GLOCKENLÄUTEN 14.00 Uhr gebildet** und bis 14.15 Uhr gehalten wird.

Bitte beteiligen Sie sich!

Ihre Pastorin Geertje Perlberg

7- Wochen - ohne... SOFORT! Augenblick mal!

Am Dienstag, dem 28. Februar begannen wir wieder mit den wöchentlichen Treffen in der Passionszeit zum Thema der Aktion 7-Wochen – ohne. Noch bis zum 11. April **jeweils dienstags um 8.30 Uhr** ist Beginn mit Andacht und Thema, einem gemeinsamen Frühstück und Gesprächen. Kommen Sie doch auch!

Neue Stolpersteine werden am 28. März übergeben

Sie lebten einst in unserer Mitte, bis sie Opfer des Nationalsozialismus wurden: Einwohner unserer Stadt. Damit sie nicht vergessen werden und zur Mahnung für alle Lebenden heute, erinnern Stolpersteine an sie.

Der Künstler Gunter Demnig verlegt Ende März sieben neue dieser gespendeten Gedenksteine. Am 28. März werden sie feierlich der Öffentlichkeit übergeben - wo diese Frauen und Männer wohnten. Von dort wurden sie vertrieben und ermordet, weil sie Juden waren.

Das Gedenken an den Stolpersteinen beginnt am **28. März, 13.30 Uhr** Mendelssohnstraße 14 für Thekla Abel. Es wird fortgesetzt Körnerstraße 8. Dort werden dem einen bereits verlegten Stolperstein zwei weitere für die Familie Lipsky zugefügt. Daran schließt sich ein Gedenken in der Hans-Heinen-Straße 6 an, wo neben dem Stolperstein für Henriette Groß geb. Krotoschin ein neuer Stein an Rudolf Krotoschin erinnert. Um **15 Uhr** beginnt das Gedenken für Dr. Georg Steinthal und Gertrud Stern geb. Steinthal vor dem Haus **Erdmannsdorffstraße 14**. In der Quellendorfer Straße (ehemals Nr. 45) wird **16 Uhr** an Elias Hartbrodt erinnert. Biografien dieser Personen enthält das neue Heft „Opfer des NS-Terrors in Dessau-Roßlau – **Stolpersteine Gedenkweg Dessau-Mitte**“, das kürzlich erschienen ist. Es ist kostenfrei erhältlich u.a. auch in den Kirchen.

Als Partner der Kirchengemeinden laden wir Sie herzlich ein, daran teilzunehmen, für die „Werkstatt Gedenkkultur“ Günter Donath, Pf. i. R.

Konzert im Rahmen des Kurt-Weill-Festes 2017 – 11. März um 21.30 Uhr

Verley uns Frieden - **Das BuJazzO und der Klang der Reformation**

Musikalische Leitung: Michael Villmow - Vokalensemble und Bundesjugendjazzorchester (Karten über das Kurt-Weill-Fest und an der Abendkasse)

„*Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unsern Zeiten. Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten, denn du, unser Gott, alleine.*“ Dieser lateinische Choral in der Übersetzung von Martin Luther ist Anlass für einen Kompositionsauftrag des Jugendjazzorchesters der Bundesrepublik Deutschland zum Jubiläumsjahr der Reformation.

Was aber bedeutete eigentlich das Wort Frieden für Martin Luther? Sein Konzept zur Reformation der Kirche hatte zahlreiche Konflikte zur Folge. So radikalisierte zum Beispiel der Revolutionär Thomas Müntzer Luthers Thesen zur Befreiung des Individuums und missbrauchte Luthers Ideen für kriegerische Auseinandersetzungen. Bis heute hält die Spaltung in der Kirche an. Kann also letztendlich nur Gott den Frieden wiederherstellen? Die Neukomposition widmet sich diesen Fragen und dem facettenreichen Leben Martin Luthers.

Das Publikum des Kurt Weill Fest darf eine der ersten Aufführungen des Werkes erleben. Die hochtalentierten Musiker des BuJazzO werden auf jeden Fall wieder ihr Können unter Beweis stellen und auf höchstem musikalischem Niveau musizieren. Ein 10-köpfiges Vokalensemble begleitet das Orchester, um die Kraft der Sprache im Schaffen und Wirken des Reformators hervorzuheben.

Offene Kirche Saisonstart – Montag 20. März 2017 um 15.00 Uhr

Zum 1. April beginnt in diesem Jahr unsere Saison der Offenen Kirche.

Wir beginnen mit unserem Starttreffen am **Montag, 20. März um 15 Uhr** im Gemeinderaum. Ab diesem Tag wird auch unsere Restauratorin Frau Günther die große Durchsicht der drei Bilder durchführen. Wir hoffen sehr, auf Lösungen mit dem Arbeitsamt, die uns helfen, die kommende Saison im Reformationsjahr zu bewältigen und damit auch die Öffnungszeiten zu verlängern. Sehr freuen würden wir uns über Zuwachs; je mehr wir sind, desto weniger Dienste hat jede(r) Einzelne und wir können wirklich verlässlich öffnen. **Kommen Sie dazu, bringen Sie jemanden mit!**

Vorabinfo: Frühjahrsputz in St. Johannis, Samstag, 8. April ab 9.00 Uhr

Hoffentlich nach Frost und Schnee und Kälte wollen wir unsere Kirche alljährlich für Ostern frisch und sauber vorbereiten. Der Frühjahrsputz für Kirche und Kirchhof wird angesetzt zum **Samstag, dem 8. April ab 9 Uhr.**

Bitte helfen Sie für eine Weile mit, Glanz und Sonne hereinzuholen!

Aus dem Kindergarten „Alexandraschule“

Die ersten beiden Monate des neuen Jahres sind schon wieder fast vorbei. Von der Grippewelle sind wir bis jetzt verschont geblieben.

In der vergangenen Woche nahmen unsere Großen an der jährlichen Verkehrsschulung teil. Verhalten auf dem Zebrastreifen, an der Ampel und auch die Wichtigkeit des Tragens eines Fahrradhelmes waren wichtige Punkte. Das Fahren mit dem Fahrrad findet im Sommer auf dem Freigelände der Verkehrswacht statt.

„Wenn ich glücklich bin...“ ertönt es durch den Kindergarten. Unsere Vorschulkinder entdeckten die Gefühlswelten und haben alle Kinder des Kindergartens mit dem lustigen Lied angesteckt. Nicht nur Lieder wurden im Projekt „Unsere Gefühle“ gesungen. So wurden z.B. auch Gefühlsbarometer gebastelt, ein Massageball angefertigt und gleich bei einer Massagegeschichte ausprobiert, eine Wutkiste für jede Gruppe gefertigt und vieles mehr. Ein Besuch in der Bibliothek erwartet die Kinder zum Abschluss des Vorschulprojektes.

Alle Großen und Kleinen freuen sich schon auf den Rosenmontag (27.02.2017).

Närrisches Treiben in allen Gruppenräumen, lustige Spiele, Tänze und kleine Überraschungen erwarten unsere Narren.

Die Vorbereitungen zum Weltgebetstag laufen an. Das Interesse der Kinder, etwas über die Philippinen zu erfahren, ist riesig. „ *Singen wir auch wieder das Lied „Segen, Gottes guter Segen“?*“ kam als erste Frage. - Wer uns bei der Gestaltung zum 5.

März beim Backen oder Kochen unterstützen möchte, kann sich gern bei uns Erzieherinnen melden. Die Rezepte hängen wir demnächst aus. Herzliche Grüße Ihr Kigateam **Liebe Eltern!** Bitte beteiligen sie sich auch in diesem Jahr mit ihren Kindern an der Menschenkette und kommen sie am Sonnabend, dem **11. März** zur Johanniskirche oder an jeden anderen Treffpunkt. Die **Menschenkette soll sich gegen 14.00 Uhr** schließen. Wir wollen auch in diesem Jahr zeigen wie wir sind: demokratisch und weltoffen!

Es grüßt Pastorin Geertje Perlberg

